

6. August 2018

**An alle Haushalte**

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
sehr geehrte Damen und Herren,**

ab 3. September dieses Jahres führt der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) in Ihrer Nachbarschaft die **Grundinstandsetzungsarbeiten an der Geh- und Radwegbrücke Hayns Park Süd** durch. Aufgrund von altersbedingten Schäden wird das vorhandene Brückenbauwerk abgerissen und durch eine neue Brücke ersetzt.

## **1. Was wird gebaut?**

Die tragende Konstruktion der neuen Brücke besteht aus Spannbeton, erhält einen Belag aus Asphalt und ein Brückengeländer aus Stahl. Die neue Brücke wird in ihren Abmessungen 1,50 m breiter als die alte Holzkonstruktion und bietet damit künftig mehr Platz. Die Brückenrampen sind mit einer Neigung von nur noch 5 % barrierefrei. Kanufahrer können die Brücke weiterhin mit viel Platz „nach oben“ unterqueren.

## **2. Wann wird gebaut?**

Am **3. September** beginnen die Brückenbauarbeiten und dauern voraussichtlich bis **Juli 2019**. Im Vorfeld wird ab dem 8. August der Gewässerbereich rund um die Brücke von Tauchern sondiert.

## **3. Wie ist der Verkehr während der Bauarbeiten geregelt?**

Die Brücke wird ab dem 3. September für den Verkehr gesperrt. Eine Umleitung über die Eppendorfer Landstraße wird rechtzeitig ausgeschildert. Die Baustelleneinrichtungsfläche wird sich südlich der Brücke auf der Grünfläche befinden. Wegen der Baustellenzufahrt, die vom Tewessteg in den Hayns Park führt, kann der Park von dieser Seite nicht erreicht werden. Daher wird die Fährhausbrücke ebenfalls gesperrt. Im Bereich des Tewessteg wird aufgrund der örtlichen Platzverhältnisse ein Parkverbot eingerichtet.

Der Bootsverkehr zwischen Alster und dem alten Seitenarm wird während der gesamten Maßnahme möglich sein. Es ist aber mit Einschränkungen aufgrund der beengten Platzverhältnisse zu rechnen.

Durch die Tauchersondierungen wird der Verkehr nicht eingeschränkt.

## **4. Ihre Ansprechpartner während der Bauzeit?**

Bei Baumaßnahmen dieser Art lassen sich Beeinträchtigungen für Anlieger und Wegenutzer leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma alles daran setzen, einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Sollten Sie während der Bauzeit Fragen, Anregungen oder Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an:

Herrn Peter Firek, Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer, Tel.: 040 / 68915196

Mit freundlichen Grüßen  
Melanie Wulff, LSBG

Diese Informationen finden Sie aktuell im Internet unter:

<http://lsbg.hamburg.de/anliegerinformationen>